SENIORENBEIRAT

DER STADT WERMELSKIRCHEN

LEBENDIG	UND TATKRÄFTIG	
	IM EINSATZ FÜR SENIORE	N

AKTUELLE NACHRICHTEN NR. 03 / 08

Der von Ihnen gewählte Seniorenbeirat präsentiert Ihnen eine neue Ausgabe

"AKTUELLE NACHRICHTEN"

Wir vertreten die Interessen der älteren Mitbürger gegenüber Rat und Verwaltung sowie in der Öffentlichkeit.

Wir werden regelmäßig darüber berichten, was Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt bewegt und was wir dafür tun, damit Ihre Anliegen, Kritik und Vorschläge Gehör finden und in die Tat umgesetzt werden.

Als Ihr Sprachrohr sind wir für Sie da:

Ernst Otto Löhmer, Vorsitzender	0 21 93 / 44 60
Klaus Förster, stellv. Vorsitzender	0 21 96 / 55 62
Werner Allendorf	0 21 96 / 41 03
Klaus Hake	0 21 96 / 902 55
Georg Hermann	0 21 96 / 33 57
Hildegard Labenz	0 21 96 / 803 35
Inge-Eva Schirrmacher	0 21 96 / 46 42
Renate Schmitz-Mohr	0 21 96 / 26 43
Gisela Schumacher	0 21 96 / 22 14
außerdem organisieren wir	

Hilfsleistungen für Senioren und Behinderte:

SuBS Senioren und Behinderten Service

.....der ehrenamtliche Hilfsdienst in Wermelskirchen

Unser Büro: Rathaus, Raum 2.34

Telefon: 0 21 96 710 - 534

Sprechstunden:

Dienstag und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Protokollnotizen aus unseren Beiratssitzungen:

Vorstellung der neuen Senioren- und Pflegeberaterin

Die neue Senioren- u. Pflegeberaterin heißt **Sabine Salamon**. Sie ist seit 1992 bei der Stadt Wermelskirchen beschäftigt und wechselte vom Jugendamt in ihr neues Tätigkeitsfeld. Sie berät: in allen Angelegenheiten

- der Pflege und häuslichen Versorgung
- bei den verschiedensten Anträgen
- bei persönlichen Belastungen
- bei einer rechtlich abgesicherten Vorsorge, wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- über Freizeitangebote

Sprechstunden sind **Dienstag und Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr** und nach Vereinbarung, bei Bedarf auch Hausbesuch möglich.

Telefon: 0 21 96 / 710 - 541

Weihnachtspäckchen - Aktion 2008 der WERMELSKIRCHENER TAFEL

Machen sie bedürftigen Menschen eine Freude. Unter dem Motto "Frohe Weihnachten für alle" werden am 17.12.08 Lebensmittel-Geschenkpäckchen angenommen und am 18.12.08 den Gästen der "Tafel" überreicht.

Packen sie nur haltbare Lebensmittel in das Päckchen z.B. Konserven, Teigwaren, Gebäck, Säfte, Suppen, Kaffee, Kakao, Tee, eingeschweißtes Fleisch.

Sie können das Päckchen offen abgeben oder geschlossen (mit Inhaltsangabe) und festlich dekoriert.

Annahmestellen: Ev. Gemeindezentrum, Markt 4 oder Sparkasse Dabringhausen von 9.00 Uhr – 13.00 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Öffentliche Toilettenein positives Signal der Stadt! Toiletten im Foyer des Bürgerzentrums werden künftig bei den Großveranstaltungen Das Fest, Kirmes, a la carte, Stadtlauf und an den Wochenenden des Weihnachtsmarktes geöffnet.

Gesundheitsfonds: Rentenänderung ab Jan. 2009
Mit Einführung des einheitlichen Krankenkassenbeitrages in Höhe von 15,5% ändert sich der Auszahlungsbetrag der Rente. Von den 15,5% übernimmt die Krankenkasse 7,3%. Verbleibt für den Rentner 8,2%. Dafür entfällt der zusätzliche Beitrag von 0,9 %.
Hiernach zahlen Rentner künftig einen höheren Eigenanteil, wenn die Krankenkasse bisher einen Beitragssatz von unter 14,6% erhoben hat. Sie zahlen künftig weniger, wenn die Krankenkasse bisher einen Beitragssatz von über 14,6 % erhoben hat.

Fragen zur Auswirkung im persönlichen Fall beantwortet ihnen SuBS (Di. u. Do. 9.00-12.00 Uhr) unter 0 21 96 / 710 – 534

zum guten Schluss:

Der Seniorenbeirat wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009